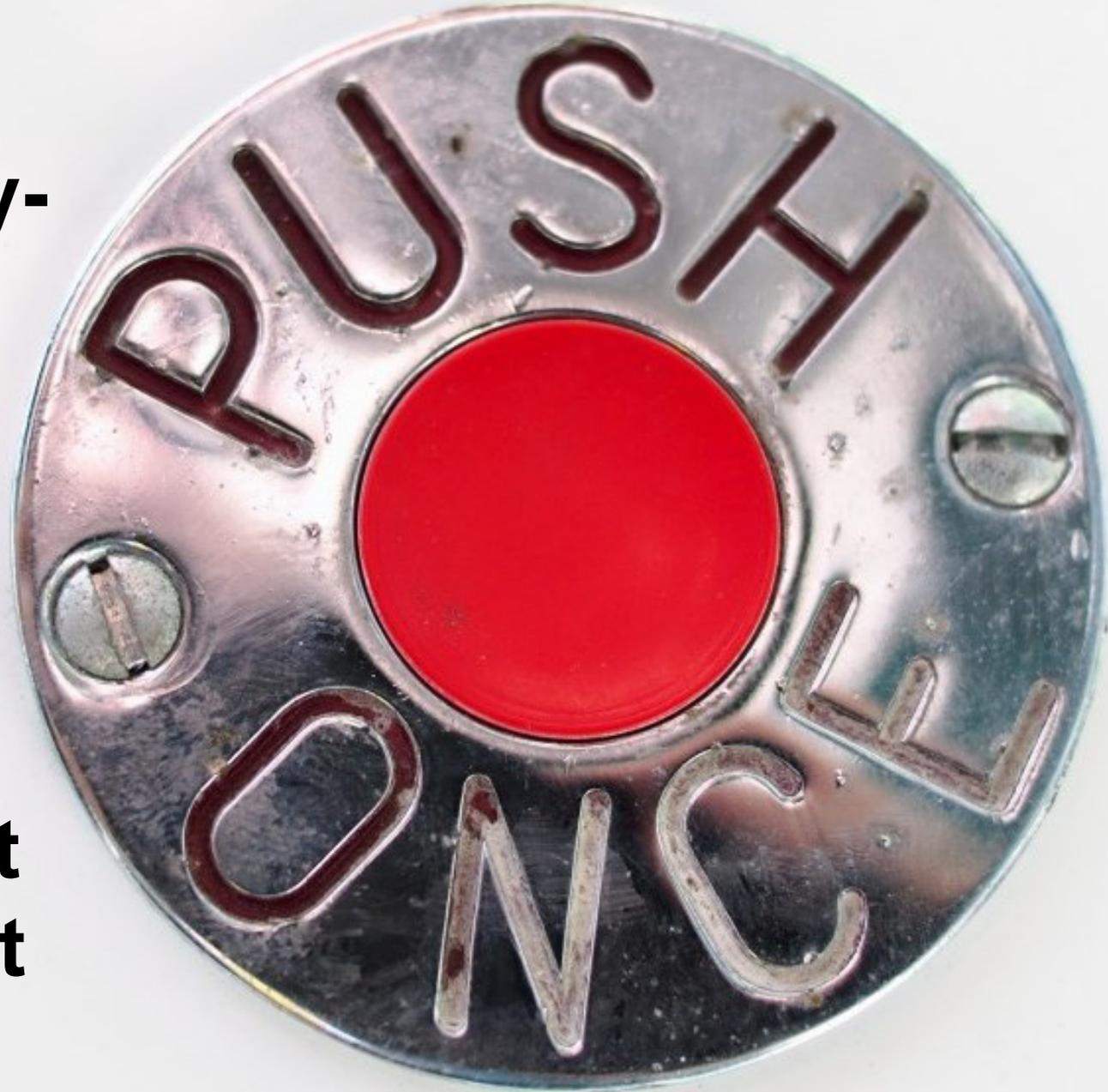


«Once only» im Rahmen der Gesundheitsstatistiken und des Projekts SpiGes (Spitalstationäre Gesundheitsversorgung)

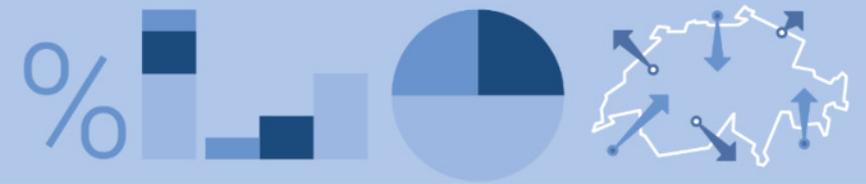
SGfM Frühjahrestagung 2023, 15.6.2023

Stefan Neubert – Fachspezialist SpiGes, Sektion Gesundheitsversorgung, Bundesamt für Statistik

**Was bedeutet
das «once-only-
Prinzip»?**



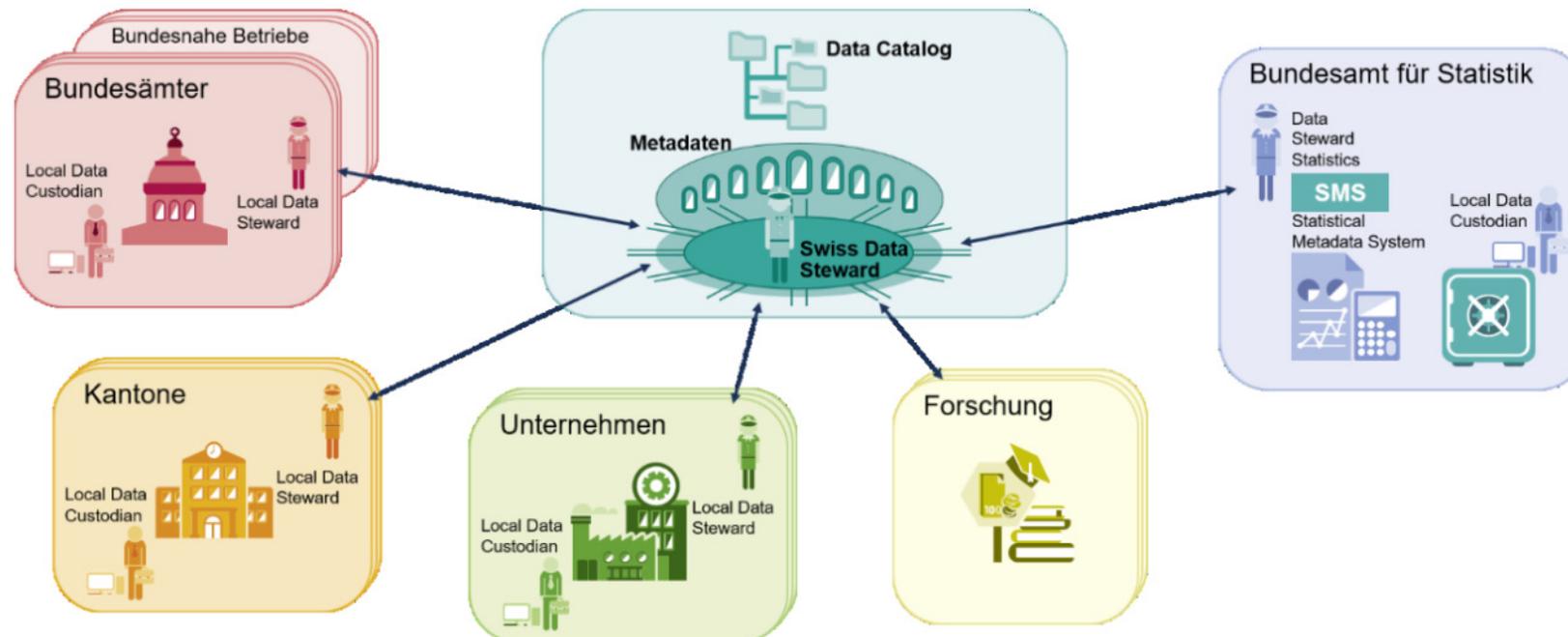
**Wie wird es mit
SpiGes konkret
umgesetzt?**



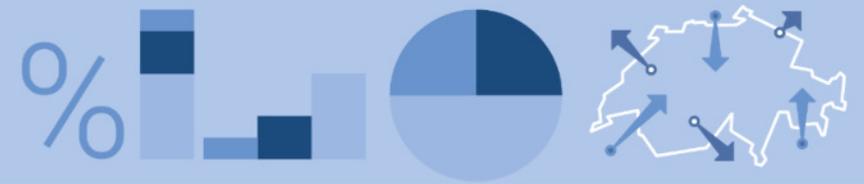
Einmalige Erhebung, Mehrfachnutzung, zentrale Metadaten

Once-only-Prinzip: Unternehmen und Personen melden Angaben der Verwaltung für verschiedene Zwecke nur einmal.

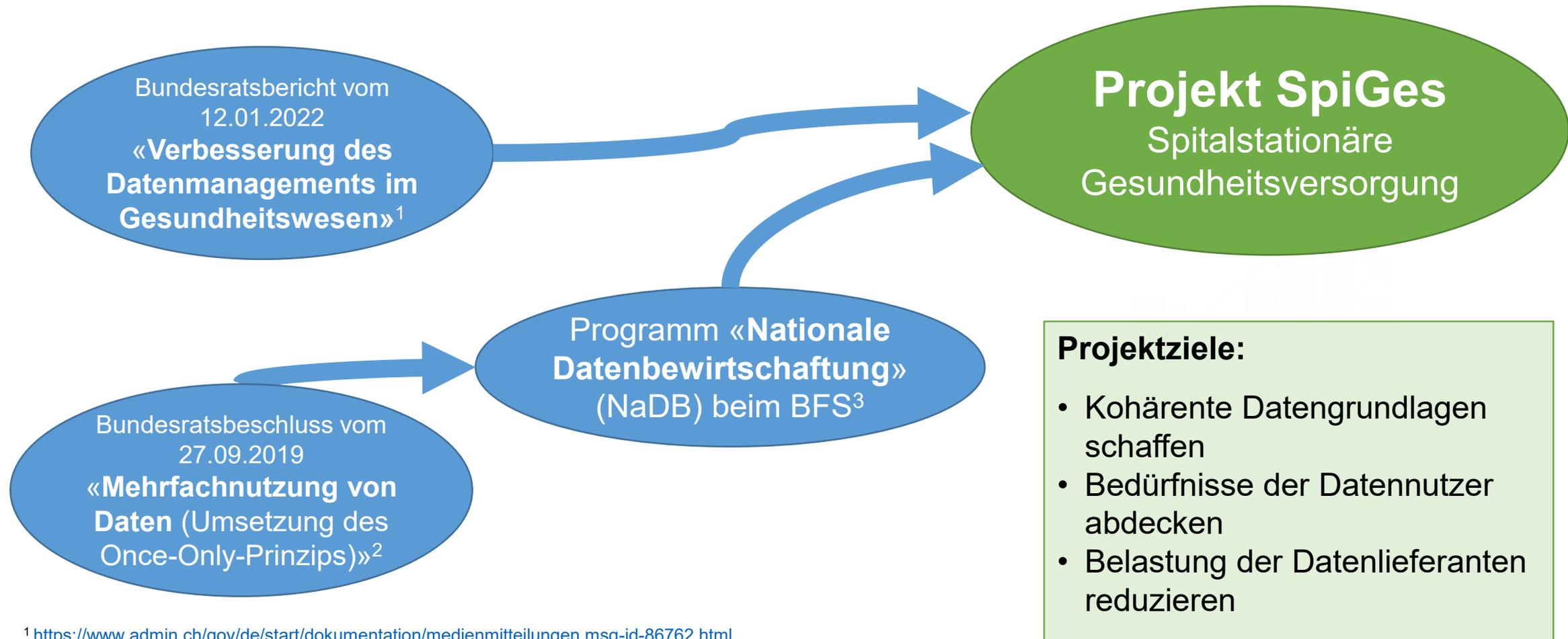
Metadaten werden zentral verwaltet:



Interoperabilitätsplattform:
www.i14y.admin.ch
interoperability
i ← 14 Bstb. → y



Strategischer Kontext



¹ <https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-86762.html>

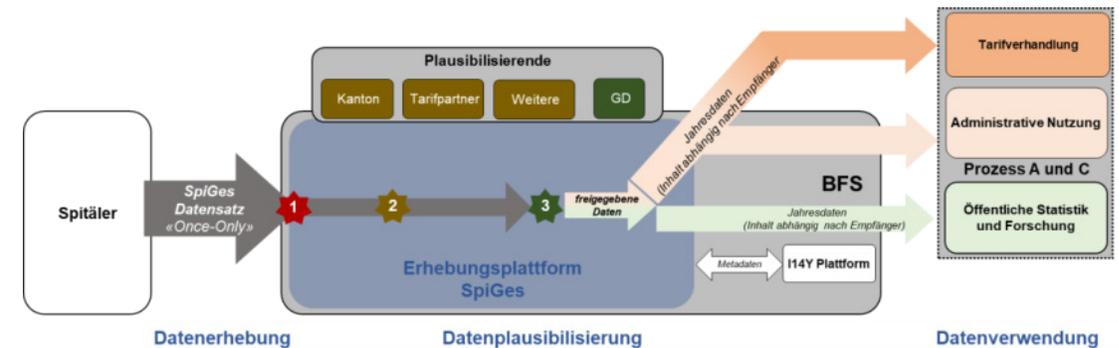
² <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/aktuell/neue-veroeffentlichungen.gnpdetail.2019-0632.html>

³ <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/nadb/nadb.assetdetail.18004287.html>



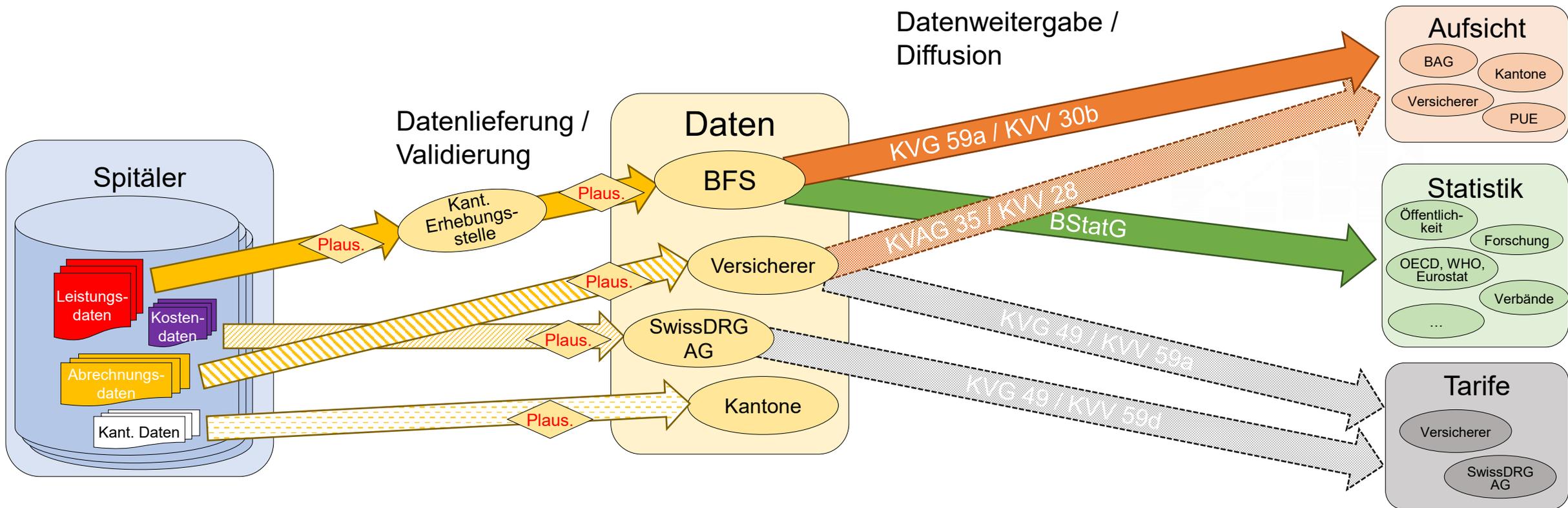
Was ist SpiGes?

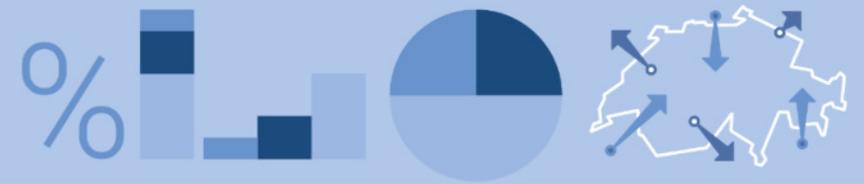
- **Projekt für eine neue Erhebung im spitalstationären Bereich**
- **Ersetzt Medizinische Statistik (MS), Fallkostenstatistik und Teile der Krankenhausstatistik (KS)**
- **Once-Only-Erhebung:**
 - Einheitlicher Datensatz/Prüfregeln für alle Verwendungen
 - Einheitliche Fristen/Plausibilisierung für administrative und statistischen Daten
 - Weitere Prozessintegration technisch möglich und erwünscht
- **Mehrwert:**
 - Mehr Daten, frühere Verfügbarkeit
 - Weniger Aufwand für die Lieferanten
 - Öffentlich zugängliche Metadaten (Interoperabilitätsplattform I14Y).



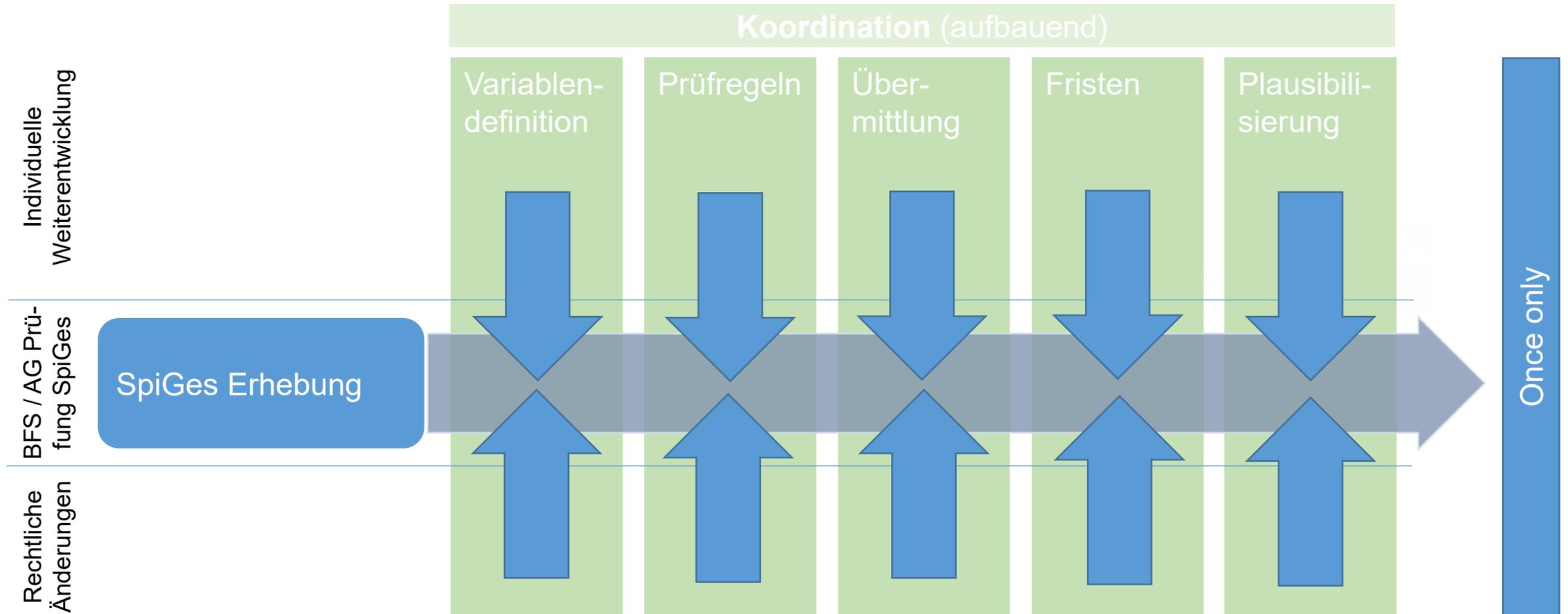


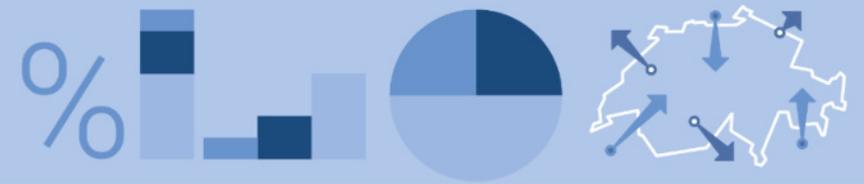
Aktuell: viele parallele Datenflüsse



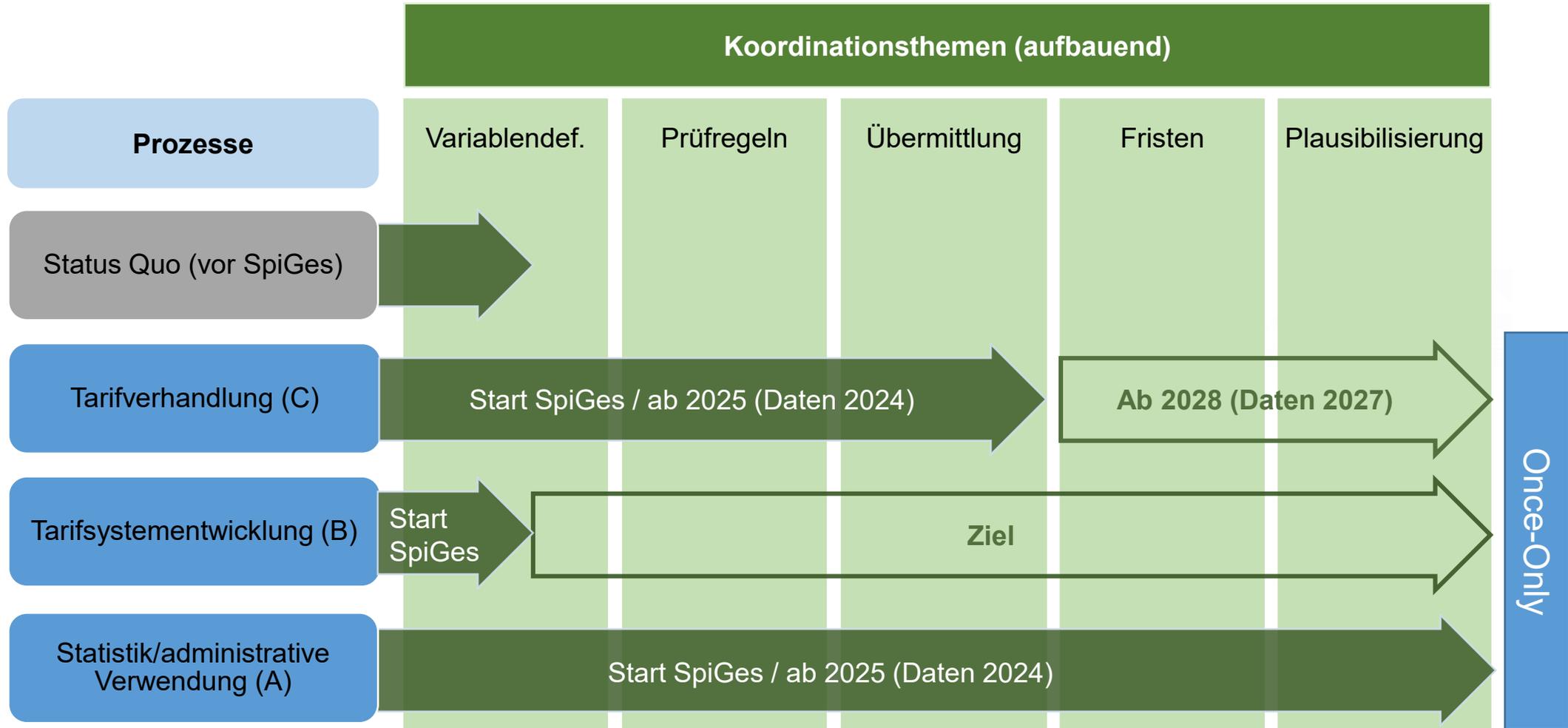


Once only als Prozess





Erhebungskoordination heute und in Zukunft

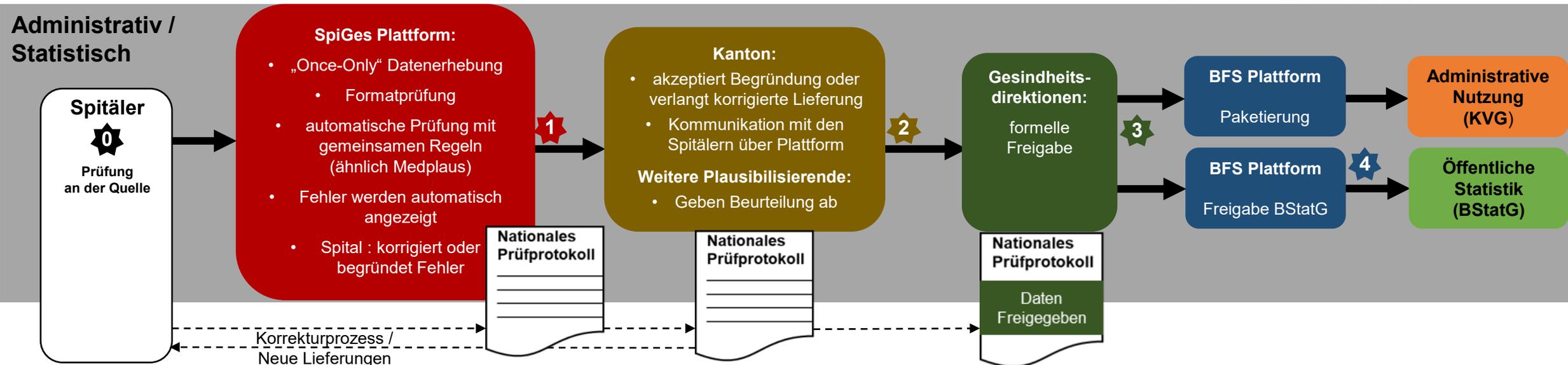




4. Erhebungsprozess

Die Erhebung läuft über eine Plattform:

- Spitäler laden Daten hoch und begründen Prüfungen (bis April)
- Kantone plausibilisieren und geben die Daten für die KVG-Nutzung frei (bis Juni)
- Externe Plausibilisierende (SwissDRG / H+) beziehen manuell oder automatisch Daten (laufend)
- Datennutzer laden Daten herunter (ab August) → Laufende Straffung der Fristen.





SpiGes Datensatz

Wichtigste neue Elemente:

- Kostenträgerrechnung pro Fall (inkl. Erlöse sowie GWL, Nebenbetriebe, ambulante Kostenträger...)
- Angaben zur Abrechnung (z.B. Tarifziffer für genauere Tarifbestimmung)
- Patientenbewegungen (Wiedereintritte, Belastungserprobungen, Ferien)
- Unbegrenzte Anzahl Diagnosen und Behandlungen
- Erfassung der Uhrzeit (Beginn Eingriff) bei allen operativen Prozeduren
- AHV-Nummer (pseudonymisiert) als Patientenidentifikator
- Registerbasierte Identifikatoren (ENT-ID und Standort-BUR)

Neue Erhebung
/Darstellung
bestehender
Informationen

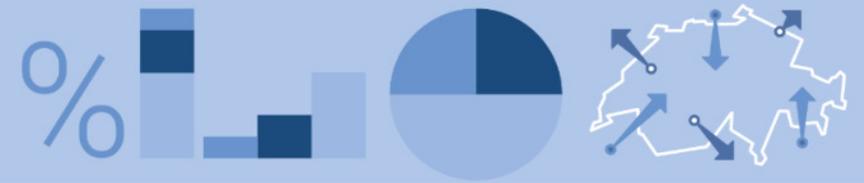
Bereits bestehende Variablen:

- Grundsätzlich die ganze MS

Wegfallende Variablen:

- Kosten- und Erlösträgerrechnung in KS
- Hauptbehandlung
- Zusatz zur Hauptdiagnose

Verwendung
bestehendes
MS-Format
weiter möglich



Terminplan

Was?

Entwicklung Plattform mit Testspitälern
Erhebung Daten 2023 durch Pilotspitäler

Umsetzung neue Kodiervorgaben (KHB 24)
Umsetzung neue SpiGes Schnittstelle
Schulung und Tests
Erhebung der Daten 2024

Wann?

bis Dez 2023
ab 1.4.2024

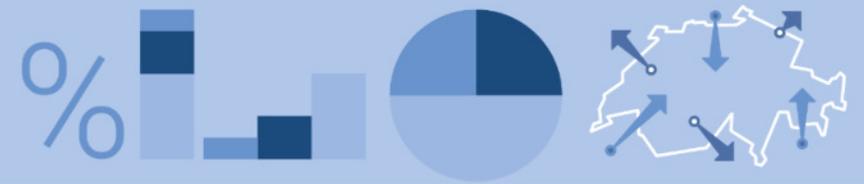
ab 1.1.2024
bis August 2024
Sept. – Okt. 2024
ab 1.1.2025

Wer?

Pilotspitäler/
BFS

Alle Spitäler

→ Eine detaillierte Information zur Einführung/Piloterhebung erfolgt durch die Kantone.



Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für Fragen:

- [SpiGes-Homepage](#)
- Ansprechpartner in Ihren Kantonen
- SpiGes@bfs.admin.ch